

Diversifizierungsprogramm der Landwirtschaft in der Provinz Baghlan

Afghanistan, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien, 2011

Eckdaten			
Land/Region	Afghanistan, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien		
Ländereinordnung	Low Income Country		
Summe	2 000 000 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	1 000 000 €
Finanziert über	BMZ	Finanzierungsinstrument	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
Jahr	2011	Projektzeitraum	2011 - 2018
Sektor	Anpassung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Afghanisches Ministerium für Landwirtschaft Bewässerung und Viehwirtschaft		
Anrechnung auf	☒ 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit ☐ Fast-Start-Zusage 2010-2012 ☐ Biodiversitätszusage 2009 ☐ Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Ziel ist es, die Erträge der kleinbäuerlichen Haushalte in der Provinz Baghlan zu steigern. Die Ernährung der Familien soll sich verbessern und landwirtschaftliche Produkte auf den lokalen und regionalen Märkten abgesetzt werden. Durch Diversifizierung sollen die Erträge und das Einkommen der kleinbäuerlichen Haushalte steigen. Die Bäuerinnen und Bauern haben sich zu Gruppen zusammen geschlossen, um gemeinsam an den Beratungs- und Fortbildungsmaßnahmen des Vorhabens teilzunehmen. Neben der Beratung ist auch der Zugang zu hochwertigen Betriebsmitteln wie Saatgut, Dünge- oder Pflanzenschutzmitteln sowie Bewässerung notwendig, um die Erträge zu steigern. Die Förderung landwirtschaftlicher Genossenschaften, die Zusammenarbeit mit dem lokalen Agrarhandel sowie die Organisation von Veterinärdienstleistungen spielen dabei eine wichtige Rolle. Die GIZ vernetzt daher Akteure aus verschiedenen Sektoren, die Dienstleistungen für ländliche Haushalte erbringen.

Rio-Marker Minderung: 0 Anpassung: 1

Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

Diese Maßnahmen:

	tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei
X	tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei
X	beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft
O	berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte
X	haben Gender-Aspekte integriert
X	berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen

Quellenangaben:

<http://www.giz.de/de/weltweit/14735.html>

http://www.ez-afghanistan.de/fileadmin/content/fact-sheets/deutsch/2013-BAP_Landwirtschaft-d-RZ.pdf Juni 2014

zuletzt aktualisiert: 05.06.2015